

SACHSEN-ANHALT

# Landeswettbewerb Fremdsprachen

**19 | 12 | 2025**

Anmeldeschluss

**Tolle Preise  
zu gewinnen!**

**Einsendeschluss: 15. Februar 2026**

1. - 4. Klasse | mindestens 4 Schüler und  
1 Lehrkraft | jede an der GS unterrichtete  
Fremdsprache ist möglich



Mehr Informationen:

[http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT\\_ID=14641](http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT_ID=14641)  
oder E-mail an: [juliane.wricke@francisceum.de](mailto:juliane.wricke@francisceum.de)

# DAS WICHTIGSTE IM ÜBERBLICK

- Fremdsprachenwettbewerb für Schülergruppen der 1.-4. Klasse
- Wettbewerbssprache: jede an der Grundschule unterrichtete Fremdsprache
- Thema frei wählbar
- mündlicher Teil: z.B. Rollenspiel, Lieder, Alltagsszenen von max. 10 min. Länge auf einem gängigen Datenträger
- schriftlicher Teil: Drehbuch, Texte, Illustrationen, usw.
- Geld- und Sachpreise zu gewinnen
- Teilnahmeurkunden für alle Schüler/innen
- Anmeldeschluss: **19. Dezember 2025**
- Einsendeschluss: **15. Februar 2026**



Mehr Informationen:

[http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT\\_ID=14641](http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT_ID=14641)  
oder E-mail an: [juliane.wricke@francisceum.de](mailto:juliane.wricke@francisceum.de)

# WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

## 1. Wer kann mitmachen?

Der Wettbewerb wird für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1-4 ausgeschrieben, die in der Grundschule eine Fremdsprache erlernen. Es handelt sich dabei um einen Gruppenwettbewerb. Die Gruppe muss aus mindestens 4 Schüler/innen bestehen und von einer Lehrkraft betreut werden.

## 2. Welche Aufgaben hat die Lehrkraft?

Die Aufgabe der betreuenden Lehrkraft ist es, die Schüler/innen zur Teilnahme zu motivieren, sie bei der Themenfindung zu beraten und während der Arbeit am Wettbewerbsbeitrag zu betreuen. Dabei dürfen selbstverständlich **grobe sprachliche Verstöße korrigiert** werden, aber die gelungene Kommunikationsabsicht sollte stets über absoluter sprachlicher Korrektheit stehen. Dabei darf der **Grundsatz der altersstufengemäßen didaktischen und sprachlichen Reduktion** auf keinen Fall vernachlässigt werden. Es soll durchaus sichtbar bleiben, dass es sich um einen **Schülerwettbewerb** handelt. Zudem füllt die Lehrkraft einen Fragebogen aus mit Angaben zum Grad der Mitwirkung sowie zum Entstehen, dem Ablauf und der Organisation des Projekts. Auch eventuelle technische oder inhaltliche Schwierigkeiten können Erwähnung finden.

## 3. Welche Sprachen können gewählt werden?

Es kann jede in der Grundschule unterrichtete moderne Fremdsprache gewählt werden. Diese muss den sprachlichen Schwerpunkt des Projekts bilden. Darüber hinaus können auch andere Sprachen in das Projekt einbezogen werden. Gibt es in der Gruppe Kinder, die zu Hause eine andere Sprache als Deutsch sprechen, kann auch diese Sprache im Beitrag genutzt werden, jedoch nicht als Hauptsprache.

## 4. Welches Thema kann gewählt werden?

Es gibt kein festgelegtes Thema. Jede Gruppe kann das Thema, das ihr am meisten zusagt, innerhalb oder außerhalb des Unterrichts bearbeiten.

**Das Vortragen originalsprachlicher, nicht selbst erstellter Texte sollte vermieden bzw. auf ein Minimum reduziert werden.**

Auch die Darstellungsweise des gewählten Themas darf von der Gruppe selbst bestimmt werden. Möglich sind z.B. Rollenspiele, Alltagsszenen, Handpuppenspiele, Lieder, Gedichte, Hörspiele, ...



Mehr Informationen:

[http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT\\_ID=14641](http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT_ID=14641)  
oder E-mail an: [juliane.wricke@francisceum.de](mailto:juliane.wricke@francisceum.de)

## 5. Wie soll das Endprodukt aussehen?

Jeder eingereichte Beitrag besteht aus einem mündlichen und einem schriftlichen Teil. Bei dem mündlichen Teil (USB, MP4 Datei) kommt es darauf an, dass möglichst alle Gruppenmitglieder zu hören sind – einzeln oder auch in der Gruppe. Der mündliche Beitrag sollte **nicht länger als 10 Minuten** dauern und auf allen handelsüblichen Geräten abspielbar sein.

Der schriftliche Teil besteht aus den zum Beitrag gehörenden Unterlagen: Drehbuch, Texte, Illustrationen, Bilder, Anleitungen usw.

Schließlich gehört noch der bereits oben erwähnte Lehrerfragebogen dazu (s. Punkt 2).

## 6. Worauf kommt es an und welche Preise gibt es?

Der Landeswettbewerb Fremdsprachen ist ein Sprachenwettbewerb. **Deshalb kommt es in erster Linie auf die richtige und lernjahrgemäße Verwendung der Sprache und den kreativen Umgang mit ihr an.** Daneben wird die Jury aber auch die Qualität der Präsentation und die schriftlichen Unterlagen bewerten.

Von der Jury gekürte erfolgreiche Gruppen bekommen Sach- und Geldpreise. Darüber hinaus erhalten alle teilnehmenden Gruppen eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme.

## 7. Wie melde ich mich an?

Anmeldeschluss ist der **19. Dezember 2025**. Die Anmeldung erfolgt formlos per E-Mail oder per Post unter Angabe der Schule, Klassenstufe sowie der gewählten Wettbewerbssprache(n).

## 8. Wann ist Einsendeschluss?

Der komplette Beitrag muss bis **15. Februar 2026** an untenstehende Adresse (Juliane Wricke) geschickt werden. Spätestens im **Februar 2026** wird eine Jury aus erfahrenen Grundschullehrerinnen bzw. Grundschullehrern alle Arbeiten begutachten. Die Preisverleihung für die Siegergruppe findet im **April 2026** statt. Alle anderen Gruppen erhalten ihre Urkunden und Preise bis spätestens zum Schuljahresende.

### Adresse für Anmeldung und Nachfragen

Juliane Wricke  
Francisceum Zerbst  
Weinberg 1  
39261 Zerbst

**E-Mail: [juliane.wricke@francisceum.de](mailto:juliane.wricke@francisceum.de)**



Mehr Informationen:

[http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT\\_ID=14641](http://www.bildung-lsa.de/index.php?KAT_ID=14641)

oder E-mail an: [juliane.wricke@francisceum.de](mailto:juliane.wricke@francisceum.de)